



Zu schnell

BlueNote hat Folgendes geschrieben: Über so etwas kann man nicht ein so einfaches Gedicht schreiben...

Die Form ist viel zu banal, um dem schwierigen Thema gerecht zu werden.

Gibt es tatsächlich jemanden, der entscheidet, wie **man** über den Tod schreibt - oder etwa *zu schreiben hat*?
Etwa Du? Bist Du eigentlich Lehrer?

Ich zitiere mal Theodor Storm:

Zitat: Die eigentliche Aufgabe des lyrischen Dichters besteht aber unserer Ansicht nach darin, eine Seelenstimmung derart im Gedichte festzuhalten, daß sie durch dasselbe bei dem empfänglichen Leser reproducirt wird, wobei freilich der Werth und die Wirkung des Gedichtes davon abhängen wird, daß sich die individuellste Darstellung mit dem allgemeingültigsten Inhalt zusammenfinde. Die besten lyrischen Gedichte sind daher auch immer unmittelbar aus der vom Leben gegebenen Situation herausgeschrieben worden ...

... denn bei einem lyrischen Gedichte muß nicht allein, wie im Uebrigen in der Poesie, das Leben, nein es muß geradezu das Erlebnis das Fundament desselben bilden. Quelle: https://www.uni-due.de/lyriktheorie/texte/1854_storm.html

Mag sein, dass ich meine Seelenstimmung - denn exakt um diese ging es, um diese Ereignis, nicht um etwas Ausgedachtes, Konstruiertes, dem Leben Fernes! -, so eingefangen habe, dass sie nur auf sehr wenige empfängliche Leser trifft. Da bisher kein weiteres Feedback kam, kann ich dazu nichts sagen.

Was die Banalität betrifft: Nur wegen der Verwendung von geläufigen Wörtern und Bildern, die jedem vertraut und verständlich sind? Warum nicht Vertrautes mischen in das Bild, um die Überraschung über den plötzlichen Tod greifbar zu machen?

Die Erwartungen, die Du an Texte hast, decken sich meist nicht mit den meinen. Für das, was ich sende, bist Du nicht empfänglich, wie wir schon oft festgestellt haben.

Meine Zeilen, so kurz und einfach sie auch sind, waren dennoch wohlüberdacht.

Und der Feedback-Bereich ist sicher nicht nur für Texte und Gedichte gedacht, die nobelpreiswürdig sind. Denn dann wäre er ziemlich leer.

Lesen Sie [hier](#) die komplette Diskussion zu diesem Text ([PDF](#)).